

Inhalt dieser Ausgabe

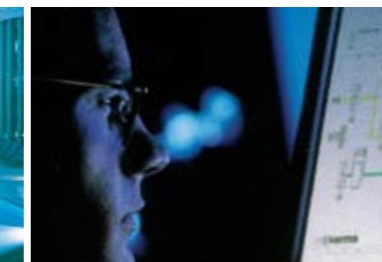
- 3 Editorial
- 4 Das Weltkulturerbe Museumsinsel Berlin
- 8 Sauter in der neuen Moskauer «Manege»
- 10 Sauter hat sich qualifiziert – und ist bei der Weltmeisterschaft 2006 dabei
- 10 München im Glanz der Eröffnung
- 12 Frankfurt im hellen Licht des Stadionneubaus
- 14 Köln mit Stolz auf das erneuerte Stadion
- 16 Zeit für Energiemanagement
- 18 Reinstluftregelung in der Uni-Klinik Homburg
- 20 Sauter im grössten Regierungsgebäude Chinas
- 22 Thermalzentrum Geinberg in Österreich
- 24 Sauter und seine Kunden: weltmeisterlich durch ständiges Training
- 28 Wohlfühlen bei Sauter an der Light+Building
- 29 Der neue Sauter-CEO im Gespräch
- 30 Sauter-Erfolg an der Rennstrecke in Istanbul

Sauter hat sich für das Jahr der Fussball-WM mehrfach qualifiziert.

In diesem Jahr 2006 dreht sich, wenn nicht alles, so doch vieles um die Fussball-Weltmeisterschaft in Deutschland. Auch Sauter hat sich auf seine Art für das Grossereignis qualifiziert, wie unsere Präsenz in verschiedenen WM-Stadien zeigt. Doch auch unsere sonstigen Aktivitäten betrachten wir stets als sportliche Herausforderung im Markt. Entsprechend intensiv trainieren wir unsere Mannschaften in den Schulungszentren und geben unser Wissen zum Beispiel in einer Fachakademie an unser «Publikum», die Betreiber und Nutzer, weiter.



Bertram Schmitz, neuer Sauter-CEO



Sauter in drei WM-Stadien

Drei der modernsten Stadien, in denen die Fussball-WM ausgetragen wird, sind mit Sauter Technik ausgerüstet: das Rhein-EnergieStadion in Köln, die Allianz Arena in München und die Commerzbank Arena in Frankfurt. Natürlich werden alle Stadien für die WM auf ihre Sponsornamen verzichten müssen und sich dem Publikum als FIFA-WM-Stadien präsentieren. In dieser Ausgabe erfahren Sie Interessantes über die drei Bauten und die Sauter-Präsenz, die ihnen mit zu WM-Glanz verhilft.

Wissensvermittlung als Erfolgsfaktor

Alles, was wir im Markt erreichen, basiert auf Wissen. Es ist Wissen, das aus unseren verschiedenen Tätigkeiten zusammenfliesst: aus Forschung und Entwicklung, aus Produktion und Tests, aus unseren Projekten und unserer Produkterfahrung und zu einem bedeutenden Teil auch aus

den Anwendungserfahrungen unserer Kunden. Dieses Wissen zu bündeln und zielgerichtet weiterzugeben, ist ein wichtiger Erfolgsfaktor. Das geschieht über zwei Kanäle: Einerseits schulen wir von Basel und Freiburg aus unsere eigenen Mannschaften von Verkauf und Technik, andererseits geben wir Wissen in verschiedenen Einzelbereichen über unsere nationalen Vertriebsorganisationen an die Betreiber und Nutzer unserer Anlagen weiter.

Energiemanagement für die Zukunft

Sauter hat es sich seit langem zur Aufgabe gemacht, das dauerhafte Wohlbefinden der Gebäudenutzer mit der höchstmöglichen Energieeffizienz zu erreichen. Daher hat für uns in der Gebäudeautomation das Energiemanagement einen besonders hohen Stellenwert. In verschiedenen Ländern werden in diesem Bereich in nächster Zeit strengere Vorschriften und Aufla-

gen in Kraft treten. Wer sich im Gebäudemanagement für Sauter-Technologie entscheidet, kann der Zukunft mit dem rundum besten Gefühl entgegenblicken. Lesen Sie über einige Aspekte zu diesem Thema und sehen Sie, wie wir uns auf der Light+Building damit auseinandergesetzt haben.

Wie stets in Sauter Facts finden Sie auch in dieser Ausgabe eine Auswahl neuer Referenzprojekte aus verschiedenen Gegenden der Erde.

Zum Schluss noch etwas Persönliches: Mit Wirkung ab 1. April 2006 habe ich die Geschäftsführung der Sauter Gruppe und der Fr. Sauter AG an Herrn Bertram Schmitz übergeben. Ich wünsche meinem Nachfolger an dieser Stelle viel Erfolg und Befriedigung in seiner neuen Aufgabe!

Rudolf Weber
CEO der Sauter-Gruppe
und der Fr. Sauter AG
bis 31. März 2006

Impressum

Sauter Facts, das Kundenmagazin der Fr. Sauter AG, Im Surinam 55, CH-4016 Basel, Telefon +41 61 695 55 55, Fax +41 61 695 55 10, Internet: www.sauter-controls.com
Verantwortlich für den Inhalt: Rudolf Weber, Bertram Schmitz, Rudolf Maier.
Sauter Facts erscheint in Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch. Abdruck mit Quellenangabe erlaubt. Weitere Exemplare können bei Sauter angefordert werden.